

Fachcurriculum Religion Jgst.8 (G9)

Inhaltsfeld/ Inhaltliche Konkretisierung	Kompetenzschwerpunkte	Methodenschwerpunkte	Schulspezifische Elemente/ Verknüpfung mit anderen Fächern	Lehrwerksbezug/ Unterrichtsmaterialien
<p>Idole, Helden, Vorbilder. An wem kann ich mich orientieren?</p> <p><i>Ethik</i></p> <p>Eigene Vorbilder, Vorbilder im Alltag (Eltern/Lehrer/Trainer/ Geschwister ...), Vorbilder in der Religion (z.B. D. Bohoeffer, M. Luther, M. Luther King, Mutter Theresa, Heilige, Ordensgründer, Ordensleute), Vorbild und Selbstbild, Gleichnis vom einen Leib und den vielen Gliedern (1. Kor 12, 12-31)</p>	<p>Die Lernenden können...</p> <p><i>Deutungskompetenz...</i> ...das Gleichnis von dem einen Leib und den vielen Gliedern zur Gestaltung ihres späteren Lebens und der Rolle ihrer Vorbilder in Beziehung setzen. ...die Rolle von Vorbildern für die eigene Entwicklung in Bezug auf eigene Zukunftsvorstellungen reflektieren.</p> <p><i>Urteilskompetenz</i> ...die Tauglichkeit eigener Vorbilder und deren Grenzen prüfen. ... die Vorbildhaftigkeit religiöser Vorbilder prüfen. ... ihr Selbstbild hinterfragen.</p> <p><i>Partizipationskompetenz</i> ...die Verehrung vieler Menschen für religiöse Vorbilder reflektierend nachvollziehen.</p>	<p>Recherche, Impulsreferat</p> <p>Rollenspiel</p> <p>Wenn möglich Expertengespräch</p>	<p>Recherche in der Bibliothek</p> <p>Möglichkeit zur Verknüpfung mit der Gesprächsreihe PfiSch (Pfarrer in der Schule)</p>	

Gymnasium Nord

<p>Katholisch, evangelisch, ökumenisch. Wie leben Christen verschiedener Konfessionen ihren Glauben?</p> <p><i>Kirche</i></p> <p>„Stammbaum“ der Konfessionen, Übersicht über die Vielzahl der Konfessionen, Konfessionsspezifika der katholischen, evangelischen und orthodoxen Kirche, Beispiele gelebter Ökumene, vertieftes Verständnis des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts</p>	<p>Die Lernenden können... <i>Deutungskompetenz</i> ...Fragen zu Konfessionalität stellen. ...eigene konfessionelle Überzeugungen beschreiben und begründen. <i>Urteilskompetenz</i> ...konfessionelle Positionen bewerten und daraus Schlussfolgerungen für die eigene Auffassung ziehen. ...das Konzept des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts beurteilen und die eigene Meinung dazu begründet vertreten. ...die eigene Meinung zur Ökumene reflektierend prüfen und begründet vertreten.</p>	<p>Erfassungsmethoden nutzen (Statistik, Befragung...)</p> <p>Vergleich der Konfessionen</p> <p>Stammbaum</p>	<p>„My family tree“ (Englisch)</p> <p>Stammbaum (Jahrgangsstufe 9)</p>	<p>„Stammbaum der Konfessionen“</p> <p>Religionsbücher und Gesangbücher versch. Konfessionen</p>
<p>Mensch, Martin Luther. Wie veränderte Martin Luther mit der Reformation das Christentum?</p> <p><i>Kirche</i></p> <p>Lebenslauf Martin Luthers, Kritikpunkte Luthers an der Kirche, Geschichte der Reformation, Bedeutung der Reformation für die evangelische Kirche, Reformationstag, Bedeutung der Reformation für die Gesellschaft in Deutschland</p>	<p>Die Lernenden können.... <i>Deutungskompetenz</i> ... Glaubensaussagen ausgewählter reformatorischer Texte erschließen und zu ihrem Leben in Beziehung setzen. ...der Bedeutung der Reformation/ der evangelischen Konfession für die heutige Gesellschaft in Deutschland herausarbeiten. <i>Kommunikationskompetenz</i> ...über die Person Martin Luther Auskunft geben. ...über die Reformation Auskunft geben. ... historische Positionen zu exemplarischen strittigen Fragen aus der Zeit der Reformation bewerten und daraus Schlussfolgerungen für die eigene</p>	<p>Textanalyse</p> <p>Filmanalyse</p>	<p>Geschichte (Deutsche Geschichte)</p>	<p>Diverse Luther-Filme (Medienzentrale, Schulfernsehen)</p>

Gymnasium Nord

	Auffassung ziehen. ... ihre eigene Meinung zu den Gedanken der Reformation begründet vertreten.			
<p>Wofür lohnt es sich zu leben?</p> <p><i>Mensch und Welt/ Ethik</i></p> <p>Eigene Einstellungen und Lebensziele reflektieren, Realisierbarkeit von Lebenszielen als Auslöser für Glück/ Unglück, philosophische Perspektiven auf „Glück“, Werte Jugendlicher, Glaube als Rückhalt im Leben (Konfirmation/ Firmung; eigene Gebete), unterschiedliche Lebensentwürfe, Leben im Alter</p>	<p>Die Lernenden können...</p> <p><i>Wahrnehmungskompetenz...</i></p> <p>...die religiöse Dimension ihrer eigenen Lebenssituation und anstehender Lebensentscheidungen aufzeigen.</p> <p><i>Deutungskompetenz</i></p> <p>... Sakramente und Lebensfeste erläutern und in ihren Lebenszusammenhang einordnen.</p> <p><i>Kommunikationskompetenz</i></p> <p>...den eigenen Standpunkt zu Lebenszielen begründet darstellen und vertreten.</p> <p>...den Positionen von Menschen mit besonderen Lebenskonzepten und den Positionen alter Menschen aufgeschlossen und respektvoll begegnen.</p> <p>...die Relevanz besprochener Inhalte für ältere Dialogpartner einschätzen.</p> <p><i>Partizipationskompetenz</i></p> <p>...Handlungsmöglichkeiten für ihr eigenes Leben aus der Perspektive christlicher Hoffnung entwickeln.</p> <p>...Formen einer religiös motivierten Lebensgestaltung durchdenken und ihre eigene Haltung zu deren Einfluss auf das eigene Lebensglück begründen.</p>	<p>Interviews konzipieren, führen und auswerten</p> <p>Reflexionsaufgaben</p>	<p>Alte Menschen als Zeitzeugen- Geschichte</p> <p>Soziales Lernen/ Schulsozialarbeit</p>	<p>Knietzsche-Glück (Planet Schule), Shell</p> <p>Jugendstudie, Film</p> <p>« Geld oder Glaube »,</p> <p>Bilderserie « Firmung »,</p> <p>Film « Bedenken Sie- ich bin 100 »</p>